

# RS OGH 2011/12/15 13Os136/11s

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 15.12.2011

## Norm

StGB §31 Abs1

TilgG §1 Abs2

1. StGB § 31 heute
2. StGB § 31 gültig ab 01.01.1975

## Rechtssatz

Der Umstand, dass eine Vorverurteilung bereits getilgt ist, hindert die Bedachtnahme darauf nicht, weil mit der Tilgung zwar die nachteiligen Folgen einer Verurteilung erlöschen, § 31 Abs 1 StGB aber den Angeklagten nur begünstigen will. Der Umstand, dass eine Vorverurteilung bereits getilgt ist, hindert die Bedachtnahme darauf nicht, weil mit der Tilgung zwar die nachteiligen Folgen einer Verurteilung erlöschen, Paragraph 31, Absatz eins, StGB aber den Angeklagten nur begünstigen will.

## Entscheidungstexte

- RS0127461">13 Os 136/11s  
Entscheidungstext OGH 15.12.2011 13 Os 136/11s

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2011:RS0127461

## Im RIS seit

08.02.2012

## Zuletzt aktualisiert am

08.02.2012

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)